Haushaltsausschuss, 12. Ordentliche Sitzung in der 73. Legislatur (18.05.2025)

Anwesend: David (stellv. AlFa), Julius (Juso-HSG), Berke (FUNK), Mekin (RCDS), Annika (GHG), Hannah (GHG), Till (AlFa)
Beratende Mitglieder: Raphael (Beratendes Mitglied/Gast), Moritz (Beratendes Mitglied), Robert (Beratendes Mitglied)
Gäste: Ernst, Tim, Clemens, Ben, Seif, Lutz, Jan, Destina

Abwesende Listen: Keine

Stimmrecht liegt bei: Julius, Berke, Mekin, Annika, Hannah, Till (6)

Soweit nicht anders angegeben, sind Abstimmungsergebnisse in der Aufschlüsselung (Ja/Nein/Enthaltung) zu verstehen.

Sitzungsleitung: David

Top 1) Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

a. David eröffnet die Sitzung um 18:30 Uhr. Es sind zunächst 6/6 stimmberechtigten Personen anwesend und es wurde rechtzeitig schriftlich eingeladen; damit ist die Sitzung beschlussfähig.

Top 2) Beschluss des Protokolls der letzten Sitzung (11.) des HHA

a. Das Protokoll zur elften Sitzung lag der Einladung bei und kann beschlossen werden.
b. Es gibt keine Anmerkungen oder Änderungswünsche zum Protokoll.
c. **Beschluss**:
    - Der Haushaltsausschuss beschließt, das Protokoll zur 11. Sitzung in der 73. Legislatur zu veröffentlichen (6/0/0).

Top 3) Bericht der Vorsitzenden

a. Berichtenswert sind einerseits die Wissensübergabe und Einbindung von Hannah als stellvertretender Vorsitzenden des HHA in die (mit Sicherheit zu komplizierten) Strukturen des HHA, die David seit Legislaturbeginn aufgezogen hat. Andererseits wurde sich bezüglich des AStA-Luna-Themas mit dem Finanzreferenten besprochen. Sofern die versammelten MdHHA keine Einwände haben (*hatten sie nicht, Anmerkung post-Sitzung*), scheint es vor dem Kontext laufender Abrechnungsprozesse am Sinnvollsten zu sein, dieses Thema erst gen

Ende der Legislatur (also zur letzten HHA-Sitzung vor Konstituierung des 74. SP nach Wahl) erneut ausführlicher aufzurufen.

Top 4) Beschluss der Tagesordnung

a. Die Tagesordnung liegt seit Einladungszustellung vor. Gemäß der Tabelle der letzten Sitzung wurden die finanzrelevanten Anträge in entsprechender Reihenfolge (Externe; SP, aber nicht Nicht-MdHHA; Rest) aufgenommen. Außerdem wurde als zusätzlicher TOP das Diskussionsthema „Abgeschlossene Projekte“ gewünscht – dieser findet sich am Ende der TO vor „Sonstiges“.
b. Gibt es zu diesem Entwurf der TO Widersprüche oder Änderungswünsche?
    - Änderungswunsch:
c. Beschluss:
    - Der Haushaltsausschuss beschließt, die vorliegende Tagesordnung zu genehmigen (6/0/0).

Top 5) Kassenprüfungen

a) Falls keine Kassenprüfungen vorliegen, seien hier einmal die derzeit-laufenden Prüfungen inklusive bekanntem Bearbeitungsstand aufgelistet.
    a. HHJ 2017/2018 Prüfung ist abgeschlossen, Bericht steht aus
        i. Joshua Derbitz und Magda Ingendoh
    b. HHJ 2023/2024 Prüfung ist abgeschlossen, Bericht steht aus
        i. Marc Gschlössl und Moritz Böing-Weißschnur
    c. HHJ 2025/2026 Haushaltsjahr ist abgeschlossen, am Rechnungsergebnis wird meines Kenntnisstands noch gearbeitet, Prüfung zum HHJ-Ende steht noch aus
        i. Hannah Neubauer, Frederike Dasselaar und Christian Schmidt
    d. HHJ 2026/2027 Haushaltsjahr läuft noch
        i. Kassenprüfende wurden noch nicht gewählt – Bitte an die anwesenden Listen, sich der dahinter-stehenden Verantwortung Bewusst zu sein/werden, es ist sehr wichtig (auch aus haushalterischer Perspektive), dass möglichst zeitnah Leute als Kassenprüfende gewählt werden

Top 6) Beratung von finanzrelevanten Anträgen

Top 6.1) SP73-A104 Unterstützung Philharmonisches Orchester

a) Vorstellung des Antrags durch Tim
    a. Aufgrund der Schließung der Aula muss ins Eurogress ausgewichen werden
b) Diskussion:
    a. Ernst erkundigt sich nach der Festsetzung der Preise und kritisiert eine potenzielle Bezuschussung von nicht-Studierenden.

b. Annika stimmt Ernst zu, auch sie plädiert für höhere Eintrittspreise für Externe, gerade vor dem Kontext steigender Preise und der hohen Kosten der Location.
c. Ernst erkundigt sich nach der Plattform, über welche die Tickets digital erworben werden können und den anfallenden Margen; außerdem fragt er nach der notwendigen Auslastung für eine „Schwarze Null“ – Tim antwortet, dass mit etwa 1000 Gästen gerechnet wird.

c) Beschluss:
   a. Der HHA empfiehlt den Antrag zur Annahme und empfiehlt eine Unterscheidung der Tickets in eine ermäßigte (u.a. für Studierende) und eine nicht-ermäßigte Kategorie mit unterschiedlichen Preisen. (5/0/1).

Top 6.2) SP73-A105 TechAachen_Sommerfests_2026

a) Vorstellung des Antrags durch Ben
b) Diskussion:
   a. Annika bezieht sich auf eine Mail (Einnahmenangabe gehört in den Antrag; wenn die Einnahmen so hoch sind, wieso werden nicht weniger vom SP beantragt?); Ben begründet mit Vorfinanzierungsnotwendigkeit und verweist auf die Basis von Erfahrungswerten zur Feststellung der Einnahmenkalkulation.
   b. Julius erkundigt sich danach, ob ein Verkauf stattfindet – dies wird bejaht und es wird auf die Alkoholvorgabe geachtet. Ben merkt an, dass es nur um Ausgabenrefinanzierung bei dem Verkauf geht.
   c. Ernst erkundigt sich nach der Dopplung von Toilettenwagen und Reinigung – ein Posten soll gestrichen werden. Außerdem wird auf die Option von Leihen verwiesen – diese wurden bislang nicht berücksichtigt.
   d. David erkundigt sich nach dem Zeitplan – bei sovielen Fragezeichen könnte das Abstimmungsverhalten im SP negativ beeinträchtigt werden.
   e. Annika möchte die Einnahmen nachgereicht haben und den Betrag auf „bis zu 5000 €“ gesenkt haben, damit das Quorum gesenkt wird
c) Beschluss:
   a. Der Haushaltsausschuss empfiehlt den vorliegenden Antrag zur Annahme, sofern die erwarteten Einnahmen aufgelistet werden. Außerdem wird empfohlen, den Betrag der Fördersumme im Beschlusstext auf „bis zu 5000 €“ zu senken (6/0/0).

Top 6.3) SP73-A106 TEDxRWTHAachen 2026 (2)

a) Vorstellung des Antrags durch Seif
b) Diskussion:

    a. Ernst erkundigt sich nach der Abwesenheit auf den HHA-Sitzungen und im SP (*man kam zuspät*); man wurde zum letzten SP zur ordentlichen und korrekten Zeit eingeladen (*die Antragsteller waren nur davon ausgegangen, dass ihr Antrag erst etwa 2h später behandelt werden würde und nicht so früh)*; es wird nach den Sponsoren/Förderern gefragt
    b. Julius fragt nach den Speakern im Kontext der Hotelkosten – 4 ohne Hotelkosten, 3 mit
    c. Hannah fragt nach der Anwesenheit der externen Studis (87/115) [75%]
c) Beschluss:
    a. Der Haushaltsausschuss kann sich auf keine Empfehlung bezüglich des vorliegenden Antrags einigen (6/0/0).

Top 6.4) SP73-A107 Studidorf_Sommerfestival

a) Vorstellung des Antrags durch Lutz
b) Diskussion:
    a. Ernst erkundigt sich nach dem Fußballspiel – aus lizenztechnischen Gründen (Kosten), soll keines gezeigt werden.
    b. Pfand kommt wieder rein, das fehlt nur in der Auflistung
    c. Die Teilnehmendenzahl wird als fehlend empfunden – es dürfen bis zu 2500 Leute aufs Gelände gelassen werden
c) Beschluss:
    a. Der HHA empfiehlt den vorliegenden Antrag zur Annahme (6/0/0)

Top 6.5) SP73-A108 SMVAachen e.V. Förderantrag

a) Vorstellung des Antrags durch Ben
    a. SMV steht für studentischer Motorsportverein
b) Diskussion:
    a. Es gab eine Fragemail von Annika, diese liegt leider nicht vor, auf diese wird sich aber bezogen.
    b. Die Kosten für die Webseite sollen nach diesem Jahr preiswerter ausfallen.
    c. Es wird sich nach dem Inhalt der Versicherung gefragt, da die Höhe sehr „ausgebaut“ scheint
c) Beschluss:
    a. Der Haushaltsausschuss beschließt, *dem SMVAachen e.V. eine finanzielle Bezuschussung i.H.v. 459,85 € für die Vereinsgründung zu gewähren* (6/0/0).

Top 6.6) SP73-A103 Antrag Zuschuss SHF26

a) Vorstellung des Antrags durch Julius
b) Diskussion:
    a. Ernst erkundigt sich nach den abschließenden Zahlen von 2023. Julius hat leider keine Daten dazu, ein Verlust von etwa 1000 € wird angenommen.
    b. Es wird das Sponsoring vorgestellt und bekrittelt, dass ein Fokus auf Materialwissenschaftsunternehmen nachlässig scheint.
c) Beschluss:
    a. Der Haushaltsausschuss empfiehlt, den Finanzplan zu überarbeiten und sich an den übrigen, etablierten Veranstaltungen in der Studierendenschaft zu orientieren. Darüber hinaus sieht der Haushaltsausschuss keine Gründe, die gegen eine Annahme des Antrags sprechen (3/1/2).

Top 6.7) Dringlichkeitsantrag Bläserphilharmonie

d) Vorstellung des Antrags durch Clemens
e) Diskussion:
    a. David fragt nach der Diskrepanz zwischen den zahlenden (60) Musikern und den tatsächlichen Musikern (etwas unter 80) - Sind nur temporäre Unterstützungskräfte.
    b. Ernst erkundigt sich nach der Abschlussarbeit – das Stück ist kostenlos, aber Dämpfer o.ä. wird extra dafür angeschafft. Diese Mehrkosten bewegen sich im unteren, dreistelligen Bereich und können für künftige musikalische Projekte wiederverwendet werden können; in gewisser Weise handelt es sich dabei also um eine dauerhaftere Investition
    c. Bei den Konzertheften wird nicht damit gerechnet, dass jede/r eins braucht. Und manche Veranstaltungen verkaufen diese.
f) Beschluss:
    a. Der Haushaltsausschuss beschließt den vorliegenden Antrag anzunehmen (6/0/0).

Top 6.8) Finanzplan Zentrales ESA-Team

g) Vorstellung des Antrags durch Jan
h) Diskussion:
    a. Es wird nach dem Sinn der T-Shirts und den Kosten gefragt.
        i. Jan begründet den Sinn der Shirts und der anfallenden Kosten. Aus der Runde wird ergänzt, dass der Beschluss deshalb eine runde Summe hat, weil alle Ausgaben bis zu dieser Höhe von der Hochschule zurückerstattet werden. Man geht davon aus, dass weniger Kosten anfallen werden, hat so aber einen Puffer.

ii. Die Anmerkung und Begründung überzeugt nicht ganz, dennoch wird ob des Zeitdrucks zur Abstimmung gekommen.

i) Beschluss:
   a. Der Haushaltsausschuss genehmigt den vorliegenden Finanzplan des zentralen ESA-Teams (5/1/0).

Top 7) Diskussion: Begonnene Projekte

a) Vorstellung des Themas durch Annika
   a. Annika hätte gerne abgeschlossene Projekte in der FinO definiert.
b) Diskussion:
   a. Es findet ob des Zeitmangels keine Diskussion statt, die Anwesenden einigen sich darauf, dass sich listenintern Gedanken gemacht werden solle und ein Beschluss ausgearbeitet wird.

Top 8) Sonstiges

Robert weist den HHA auf ein Darlehen der FS I/1 hin.

David und Raphael bitten, sich Gedanken über Mindestkontaktdaten von Antragstellenden zu machen.

David schließt die Sitzung um 20:02 Uhr und dankt allen Anwesenden für ihre Zeit.